Klimasozialpolitik als Pfeiler der Nachhaltigkeitswende

Rolf G. Heinze¹ und Jürgen Schupp²

Zusammenfassung

In der Literatur zum Klimawandel taucht der Sozialstaat kaum auf - und dies gilt auch für die

politischen Diskurse. Zur Verkoppelung der Energie- und Klimakrise mit einer

Weiterentwicklung des Systems der sozialen Sicherung führen wir den Begriff der

Klimasozialpolitik ein, um den sozialunausgewogenen "Weiter-So"-Pfad zu verlassen. Mit

Hilfe eines pauschalen Direktzahlungsmechanismus kann ein Instrument sowohl generell für

Krisensituationen als auch speziell zur nachhaltigen klimapolitischen Transformation

geschaffen werden. Die Verteilungswirkungen der ökologischen Transformation sind eine

bedeutsame Achillesferse und deshalb ist eine solche Klimasozialpolitik erforderlich, um die

Akzeptanz zu erhöhen und wieder Vertrauen in die Regierungspolitik herzustellen. Im Beitrag

wird diskutiert, wie die Politikwende designt werden müsste und welche

Umsetzungswiderstände auftreten.

Abstract: Climate Social Policy as a Pillar of the Sustainability Transition

The welfare state hardly appears in the literature on climate change - and this also applies to

the political discourse. To link the energy and climate crisis with a further development of the

social security system, we introduce the concept of climate social policy in order to leave the

socially unbalanced "business as usual" path. With the help of a flat-rate direct payment

mechanism, an instrument can be created both generally for crisis situations and specifically

for sustainable climate policy transformation. The distributional effects of the ecological

transformation are a significant Achilles heel and therefore such a climate social policy is

necessary to increase acceptance and restore trust in government policy. The article discusses

how the policy turnaround should be designed and which implementation resistances arise.

JEL-Klassifizierung: H23, P36, Q54

¹ Heinze, Prof. Dr. Rolf G., Fakultät für Sozialwissenschaft, Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstraße 150, 44780 Bochum, rolf.heinze@rub.de.

² Schupp, Prof. Dr Jürgen, Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin), Mohrenstraße 58 10117 Berlin, jschupp@diw.de.